

PRESSEMITTEILUNG

Baden-Baden, den 2. März 2022

CDU-Fraktion Baden-Baden sieht sich durch Weltklimarat bestärkt

Die neue Veröffentlichung des Weltklimarats betont die wichtige Rolle von Wäldern sowie den Schutz von Arten und Ökosystemen im Kampf gegen den Klimawandel. „Das bestätigt unseren Kurs. Seit Jahren setzen wir uns dafür ein, die Wälder in unserer Umgebung in ihrer natürlichen Form zu belassen, sie sind schlicht und einfach durch nichts zu ersetzen“, macht der Baden-Badener CDU-Fraktionsvorsitzende Ansgar Gernsbeck klar. „Nur ein unzerstückelter, naturbelassener Wald schützt vor Hochwasser und Überflutungen. Darüber hinaus ist unser Stadtwald mit seiner natürlichen Kühlfunktion Frischluftlieferant bis in die Innenstadt hinein, außerdem der Ort an dem unsere Trinkwasserquellen entspringen. Eine Industrialisierung mit Windanlagen ist daher absolut tabu, denn im Wald wäre das mit der Rodung von tausenden Bäumen und der Versiegelung von wertvollen Waldböden verbunden. Am allerwichtigsten ist derzeit die nachhaltige Umwandlung unserer Wälder hin zu klimastabilen Mischwäldern und nicht die Abholzung für Industrieanlagen.“

„Nur wenn wir die Natur unterstützen, kann die Natur uns helfen. Die Natur braucht vor allem Platz, für Wälder, Bäume, Wasser, Moore — genau diesen Standpunkt vertreten wir seit Jahren“, erläutert Stadträtin Cornelia von Loga. „Im neuen IPCC-Bericht wird die Klimaregulierung durch die Aufnahme und Speicherung von CO₂, u.a. in Wäldern und Mooren, betont. Gesunde Ökosysteme seien widerstandsfähiger gegenüber dem Klimawandel und stellen lebenswichtige Dienstleistungen wie Nahrung und sauberes Wasser bereit. Darum sieht der IPCC den Schutz von natürlichen Lebensräumen vor, die gleichzeitig Hotspots der Artenvielfalt und bedeutende Klimasenken sind, wie beispielsweise Wälder. Auch beim Klimagipfel in Glasgow 2021 standen naturbasierte Klimaschutz-Lösungen als wichtige Säule gegen die Erderwärmung im Mittelpunkt, wie das dort getroffene Abkommen zum Schutz des Waldes zeigt.“

„Der neue Bericht des Weltklimarats bestätigt auch die EU-Biodiversitätsstrategie, zentrales Element des European Green Deal, die den Erhalt unserer Wälder und Schutzgebiete verlangt. Nichts anderes fordert die CDU-Fraktion seit Jahren. Für den Ausbau der Erneuerbaren Energien dürfen daher keinesfalls unsere Wälder geopfert werden“, ergänzt Ansgar Gernsbeck. „Darum setzten wir uns neben dem Schutz des Waldes um Baden-Baden für einen Ausbau der Photovoltaik ein. Wir unterstützen darüber hinaus alle sinnvollen Maßnahmen zum Klimaschutz, die nicht zulasten unserer Wälder und der natürlichen Umwelt gehen.“